Au

Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 6. Dienstag, den 7. Januar 1840.

Angekommene Fremde vom 4. Januar.

Herr Pflanzungs-Inspektor Barthold aus Bromberg, l. im gold. Baum; die Hrn. Gutsb. v. Jarzębowski aus Krzysko, v. Skorzewski aus Turkowo, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsb. v. Brudzewski aus Wierzenica, v. Radonski aus Dominowo; l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsb. v. Moraczewski aus Zielątkowo, v. Mellenthin aus Polwica, v. Rozalinski aus Cerekwica, v. Rogalinski aus Ostobudek, l. im Hôtel de Paris; Hr. Oekonomie-Kommissarius Pohl aus Bnin, Hr. Oekonom Seidel aus Borzyzchowo, l. in den drei Sternen; Hr. Kaufm. Witt aus Wongrowitz, die Hrn. Papierfabrikanten Gerke aus Kähme, Daumann aus Neustadt b/P.; Hr. Mühlenbesitzer Krause aus Kähme, l. in den drei Lilien; Hr. Kuhn, Kadidat der Theol., aus Baborowo, Hr. Braueigner Eichowicz aus Grätz, l. im Hôtel de Pologne.

Vom 5. Januar.

Herr Kaufm. Malachowski aus Strzelno, l. in der gold. Kugel; die Hrn. Gutsb. v. Budziszewski und Eckhaust aus Grąbkowo, v. Kalkstein aus Stawiani, v. Swinarski aus Rakujadi, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. v. Kurowski aus Lipnica, die Hrn. Land- u. Stadt-Gerichts-Direktoren Jäkel aus Gnesen, Kutzner, und Hr. Zimmermeister Ziehr aus Rogasen, Hr. Oberamtm. Hildebrand aus Jeziorka, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Riemermeister Köstner aus Kröben, l. im rothen Kruge; Hr. Land- und Stadt-Gerichts-Direktor Jäkel aus Schrimm, die Hrn. Gutsb. v. Sprenger aus Lüben, v. Szoldrski aus Popowo, Hr. Kaufm. Cohn aus Würzburg, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Kaufm. Beer aus Heidingsfeld, Hr. Mauermeister Meinike aus Schrimm, l. in der gold. Gans; Hr. Bürgermeister Weiß aus Grätz, Hr. Posthalter Weiß aus Pinne, Hr. Oberlandes-Gerichts-Referendar Rohrmann aus Kosten, l. im Hôtel de Dresde; die Herrn

Gutsb. v. Goślinowski aus Bielewo, Walz aus Buszewo, die Hrn. Kaufl. Lion Levy aus Lissa, Hessel aus Schwerin a/W., Lissner aus Neustadt a/W., l. im Eichkranz; Hr. Kaufm. Kuntz aus Pleschen, Hr. Fürstenthal, Gelehrter, aus Breslau, l. im Eichborn; Hr. Gutsb. von Zielinski aus Jarosławiec, Hr. Partik. Toporski aus Kopanina, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Bürgermeister Plumike aus Zerkow, Hr. Pächter Macijewski aus Gozdowo, in den drei Sternen.

---

1) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadtgericht zu Schrimm.

Die in Zakrzewo-Hauland sub No. 11 und 12 belegenen, den Carl Neischschen Kindern gehörigen Bauer-Wirthschaften, abgeschätzt auf resp. 821 Rthlr. 10 sgr. und 224 Rthlr. 4 sgr. 3 pf. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, sollen am 17. Februar 1840 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präclusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Schrimm, den 21. Oktober 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-mieyski w Szremie.

Gospodarstwa chłopskie w Zakrzewskich olędrach pod No. 11 i 12 położone, dzieciom Karóla Neisch własne, oszacowane na resp. 821 Tal. 10 sgr. i 224 Tal. 4 sgr. 3 fen. wedle taxy, mogącéy być przeyrzanéy wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, maią być dnia 17. Lutego 1840 przed południem o godzinie 11téy w mieyscu zwykłém posiedzeń sądowych sprzedane.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywaią się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili nay-później w terminie oznaczonym.

Szrem, dnia 21. Paźdz. 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

2) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadtgericht zu Schwerin.

Die dem Berger und Bombach gehörigen beiden Wiesen- und Garten-Grundstücke, abgeschätzt auf resp. 116 Rthlr. 20 Sgr. und 80 Rthlr. zufolge der, in der Registratur einzusehenden Taxe, sollen am 7.

Sprzedaż konieczna.

Sąd Ziemsko-mieyski w Skwierzynie.

Nieruchomości Bergerowi i Bombachowi należące, mianowicie łąka i ogród, oszacowane na resp. 116 Tal. 20 sgr. i 80 Tal. wedle taxy, mogącéy być przeyrzanéy w Registraturze, maią być dnia 7. Kwietnia 1840

April 1840 Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Real-Prätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präclusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Schwerin den 8. December 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

przed południem o godzinie 10téy w mieyscu zwykłém posiedzeń sądowém sprzedane.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywaią się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili naypóźniéy w terminie oznaczonym.

Skwierzyn, d. 8. Grudnia 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

3) Der Herr Gutsbesitzer Michael Roszkiewicz und die verwittwete Frau Paritius, Caroline Wilhelmine Charlotte geborne Olearius, haben mittelst Ehevertrages vom 20. Juni c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Krotoschin am 27. November 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się niniéyszém do wiadomości publicznéy, że Ur. Michał Roszkiewicz posiedziciel dóbr i Ur. Karolina Wilhelmina z Oleariasów owdowiała Paritius, kontraktem przedślubnym z dnia 20. Czerwca r. b. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Krotoszyn, d. 27. Listop. 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

4) Bekanntmachung. Der hiesige jüdische Kleiderhändler David Präger hat das ihm unterm 8. September 1834 No. 393 ertheilte Naturalisations-Patent verloren. Es wird dies zur Vermeidung eines Mißbrauchs hiermit bekannt gemacht. Posen, den 2. Januar 1840.

Der Königliche Polizei-Direktor, Regierungs-Rath v. Minutoli.

---

5) Anzeige des Stähr-Verkaufes an der Stammschäferei zu Grambschütz, Namslauer Kreises. Der hier bezeichnete Verkauf beginnt für das Jahr 1840 mit dem 20sten Januar, und werden zu diesem Zweck der Montag und Donnerstag jeder Woche, an welchen Tagen der mit diesem Verkauf besonders beauftragte Inspektor, Herr Päckel aus Kaulwitz, stets gegenwärtig seyn wird, hierdurch festgesetzt. Das Gräfl. Henckel von Donnersmarksche Wirthschafts-Amt zu Grambschütz-Kaulwitz.

---

6) **Bekanntmachung.** Der auf den 9. d. Mts. in loco Uzarzewo angesetzte Auktionstermin ist aufgehoben.

Schroda den 3. Januar 1840.

Fraisse,
Auktions-Kommissarius.

Obwieszczenie. Termin aukcyiny na dzień 9. b. m. in loco Uzarzewo naznaczony, uchylonym został.

Szroda, dnia 3. Stycznia 1840.

Fraisse,
Kommissarz akucyiny.

---

7) Bock-Verkauf zu Panten bei Liegnitz in Schlesien. Der Verkauf wird in diesem Jahre, mit dem 16. Januar anfangend stattfinden. Es werden hier meistens Böcke von hochfeiner Electoral-Qualität, durchschnittliches Schurgewicht der Heerde 10 bis 12 Stein Preuß. pro Hundert), außerdem aber, und zwar getrennt davon aufgestellt, auch eine Parthie sehr tiefwolliger und dabei geschlossener Infantado-Böcke (durchschnittliches Schurgewicht dieser Heerde 18 bis 22 Stein Preuß. pro Hundert, bei ganz weißer Wäsche) zum Verkauf gestellt.

Panthen den 1. Januar 1840. Der Amtsrath G. Thaer.

---

8) Beachtenswerthe Anzeige. Da ich meinen schon viel bekannte Berliner Bronze- und Meubles-Fabrik nach Posen verlegt, so nehme ich mir die Freiheit, denen ich noch fremden Herrschaften, die ersteren mir hierselbst übertragenen Bestellungen von Bronze-Trimeaux auf einigen Tagen in meinem Geschäfts-Lokale aufzustellen, und empfehle mich hierdurch ergebenst. W. v. Kaleski, am Markt, wohnhaft im Königsbergerschen Hause.

---

9) Ein der polnischen Sprache mächtiger Apothekergehülfe findet zu Ostern c. in der Hauptstadt ein Engagement. Hierauf Reflektirenden wird unter der Adresse A. G. im Königl. Intelligenz-Comptoir zu Posen das Nähere eröffnet.

---

10) Unser Comptoir ist jetzt: Gerberstraße No. 43 im Hause des Herrn Dr. Neustadt. Posen den 6. Januar 1840. Fraisse & Francke.

---

11) Wiederum neue Sendung von frischen ausgezeichnet schönen Austern empfing die Handlung Sypniewski in Posen.

Am 5. Januar 1840.

Handel Sypniewskiego w Poznaniu odebrał dzisieyszą pocztą nowy transport nadzwyczaynie pięknych świeżych ostrzyg.

Dnia 5. Stycznia 1840.